

GSK-Workshop 10

30. September / 01. Oktober 2010



BOSSARD ARENA ZUG

Was kann uns Besseres widerfahren, als kurz nach offizieller Eröffnung der neuen BOSSARD-Arena Informationen aus erster Hand zu erhalten! Mit Zug als Gastgeber des diesjährigen GSK-Workshops - für Personen welche betriebliche, operationelle und/oder strategische Verantwortung für Kunsteisbahnen tragen - dürfen wir Ihnen zwei Tage Informationen, Diskussionen und einen gesellschaftliche Rahmen am schönen Zugersee zu äusserst günstigen Konditionen anbieten.

GSK-Mitglieder erhalten ein Anmeldeformular zugestellt. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.vhf.ch (PDF-Download) erhältlich.

gsk Gesellschaft
Schweizerischer
Kunsteisbahnen

Themenschwerpunkte:

- Strommarktliberalisierung und seine Folgen auf den Strompreis
Referent: Martin Seiler, El. Ing. Fa. Amstein & Walther, Bern
- Unterhalt von Kälteanlagen, wie kann ich die Betriebskosten senken?
Referenten: Toni Sigrist, Raimond Burri, Fa. Wettstein Kältetechnik
- Haltopex - Schlittschuhgängiger Bodenbelag
Referent: Marco Palumbo, Walo Bertschinger
- Die neue BOSSARD-Arena. Aus der Sicht des Totalunternehmers, Entstehung, Finanzierung, Auftrag und Abwicklung.
Referent: Thomas Lothenbach, Anliker AG Emmenbrücke
- Die neue BOSSARD-Arena. Aus der Sicht des Architekten, Absicht, Architektur, Funktionalität
Referent: Attilio Lavezzari, Scheitlin-Syfrig+Partner Architekten AG
- Die neue BOSSARD-Arena. Fakten zum Energiekonzept, Wärmeverbund, Seewassernutzung
Referent: Benjamin Bühler, BBP Ingenieurbüro AG
- Führung durch das neue Stadion
- Minergie in Kunsteisbahnen
Referent: Benjamin Bühler, BBP Ingenieurbüro AG

Kosten:

Fr. 340.- (inklusive Pausenverpflegungen, zwei Mittagessen, Abendessen)

Übernachtungsmöglichkeiten:

Die Stadt Zug bietet diverse Übernachtungsmöglichkeiten. Wir bitten Sie, sich Ihre bevorzugte Übernachtungsmöglichkeit selber zu buchen. Preiswerte Übernachtungen werden zudem im Ibis Baar Zug angeboten. Über die jeweiligen Internetseiten werden Sie komfortabel Ihr Hotel finden.

Anmeldeschluss:

Aus Gründen der Organisation sind wir darauf angewiesen, dass bis zum 15. August 2010 die genaue Teilnehmerzahl vorliegt.